

Artikel vom 10.11.2009

Energiepark Penkun strebt einen Neustart an

Pasewalk/Offenbach (jst). Nach dem Wahlsieg der schwarz-gelben Koalition soll die Leistung des Bioenergieparks Penkun (Landkreis Uecker-Randow) schrittweise wieder hochgefahren werden. Voraussetzung sei der Start des notwendigen Gesetzgebungsverfahrens, sagte Matthias Böhm, Geschäftsführer des GENO Bioenergiefonds als Eigentümer der Anlage im Nordkurier-Gespräch. Allerdings sei damit zu rechnen, dass die volle Leistung von 20 Megawatt erst wieder im Jahr 2011 erreicht werde. Der aus 40 Modulen bestehende Bioenergiepark war in wirtschaftliche Turbulenzen geraten, weil die Vorgänger-Regierung aus CDU und SPD die Vergütung für ins öffentliche Netz eingespeisten Strom drastisch reduziert hatte. Laut dem Offenbacher Fondsbetreiber Doric waren für Penkun damit Einbußen in Höhe von 13 Millionen Euro im Jahr verbunden.

Union und FDP haben sich in ihrem Koalitionsvertrag verständigt, als Sofortmaßnahme die Einschränkungen für umstrittene große Bioenergieanlagen zurückzunehmen. "Wir hoffen, dass das jetzt einigermaßen flott vorangeht", sagte Böhm. Im Falle der Gesetzesänderung könne die bislang einbehaltene Ausschüttung für das Jahr 2008 nachgeholt werden, sicherte er zu. Viele der insgesamt 5500 Anleger hatten angesichts der wirtschaftlichen Schiefelage den Verlust ihres eingesetzten Kapitals befürchtet (wir berichteten). Böhm schließt nicht aus, dass Anleger in Einzelfällen den Klageweg beschreiten könnten.

Anlagenbetreiber Nawaro hatte die Leistung der 100-Millionen-Euro-Investition auf 5 Megawatt reduziert, um die Betriebskosten einzuspielen. 25 Mitarbeiter wurden in Kurzarbeit geschickt. Laut Fondsgeschäftsführer Böhm nimmt das Hochfahren des Kraftwerks geraume Zeit in Anspruch, weil die benötigte Maissilage im benötigten Umfang frühestens nach der nächsten Ernte eingekauft werden könne. Die ursprünglich verfolgten Pläne, wegen der Einschränkungen der alten Regierung die Anlage für 30 Millionen Euro auf die Einspeisung von Biogas umzurüsten, schob Böhm auf die lange Bank. "Wir stellen noch unsere Machbarkeitsstudie fertig. Der Druck ist aber raus", betonte er.

[Fenster schließen](#)